

Blickpunkt

ERLANGEN 10/2019

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE

Gewissensfrage Organspende

Ringen um den richtigen Weg



v.l.n.r.: Dekan Peter Huschke, CSU-Fraktionsvorsitzender Jörg Volleth, Innenminister Joachim Herrmann, MdL, Prof. Dr. Michael Weyand, Gerda Büttner, Prof. Dr. Peter Dabrock, Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich, Stefan Müller, MdB, stellten sich der Diskussion.

Noch in diesem Jahr wird der Bundestag die gesetzliche Grundlage für Organspenden ändern. Nach einer allgemeinen Orientierungsdebatte bereits Ende 2018 beriet der Bundestag vor der Sommerpause über zwei konkurrierende Gesetzesentwürfe:

Zum einen soll die derzeitige Regelung der Entscheidungsfreiheit durch die Schaffung eines Online-Registers erweitert werden und dazu führen, dass die Bürgerinnen und Bürger ihre Entscheidung möglichst einfach dokumentieren und jederzeit ändern oder widerrufen können. Parallel sollen die Aufklärung und Beratungsmöglichkeiten, auch im Hinblick auf die Einbeziehung der Hausärztinnen und Hausärzte, entsprechend erweitert werden. Dem gegenüber steht der Entwurf der sog. Widerspruchslösung: Jeder Bürger gilt als möglicher Organ- oder Gewebespender, der zu Lebzei-

ten keinen Widerspruch erklärt hat und auch den nächsten Angehörigen kein entgegenstehender Wille bekannt ist.

Beim 5. Erlanger Stadtgespräch diskutierten Betroffene, Experten und Politiker über die emotionale Frage der Organspende. Dabei waren sich alle über das Ziel, dass die Zahl der Organtransplantationen deutlich gesteigert werden soll, einig. Gerungen wurde um die „richtige“ Lösung. Stefan Müller gab zu Beginn einen kurzen Überblick über die beiden Gesetzesentwürfe. Seit 2006 lebt Gerda Büttner mit einem Spenderherz. Sie schilderte, wie nervenaufreibend die Wartezeit war, bis sie die Zusage für ein Spenderorgan erhielt. In der darauffolgenden Diskussionsrunde wurden unterschiedliche Aspekte der beiden Entwürfe zum Teil auch sehr diskutiert. Auch das Publikum beteiligte sich rege an der Diskussion. Hierbei wurde

u.a. klargestellt, dass es keine Altersgrenze für Organspenden gibt und selbstverständlich der Wunsch der Angehörigen, sich von dem Sterbenden in Würde Abschied nehmen zu können, entsprochen wird.

Alexandra Wunderlich

In dieser Ausgabe

Länderübergreifende	
Notfall-App	2
Solide Finanzen im Bund	2
1,5 Mrd. Euro für die Uni	3
Bezirks-Neuwahlen AKU	4
Nacht der Wissenschaften	4
JU Landesversammlung	5
Wir haben es geschafft!	5
Kaniber im Kosbacher Stadl ..	6
Ihre Stadtratsfraktion	
informiert	7
Termine und Impressum	8

CSU
ERLANGEN



Joachim Herrmann (MdL) informiert

Länderübergreifende Notfall-App

Ein Muss für alle, die in die Berge gehen

Innenminister Joachim Herrmann stellt die neue App vor: Mehr Sicherheit in den Bergen und eine schnellere Rettung von Wandernern, Kletterern, Skifahrern und Mountainbikern - das ist das Ziel der neuen länderübergreifenden alpinen Notfall-App, der ‚SOS-EU-Alp App‘.

Auch im Alltag ist sie ein hilfreicher Begleiter in Notfällen. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann hat die App gemeinsam mit der Vorsitzenden des Bayerischen Kuratoriums für alpine Sicherheit, Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber, dem Tiroler Landeshauptmann Günther Platter und dem Südtiroler Landesrat für Bevölkerungsschutz Arnold Schuler im österreichischen Wörgl vorgestellt. Ab sofort kann die App auch in Bayern verwendet werden, bislang war sie nur in Tirol nutzbar. „Die App ist ein großer Sicherheitsgewinn für alle, die in den Bergen unterwegs sind. Sie gibt den



Nutzern hilfreiche Anweisungen, selbst wenn sie keinen Netzempfang haben – sie ist ein digitaler Schutzengel für alle Bergfreunde“, sagte Herrmann. Das Bayerische Kuratorium für Alpine Sicherheit hat die Nutzbarkeit der App in Bayern wesentlich vorangetrieben.

Beim Absetzen eines Notfalls mithilfe der App werden automatisch die genauen Positionsdaten des Unglücksortes an die zuständige Integrierte Leitstelle in Bayern, Tirol

oder Südtirol übermittelt und eine automatische Sprachverbindung aufgebaut. Wenn kein Netz vorhanden ist, bekommt der Benutzer der App wichtige Hinweise für das richtige Verhalten im Notfall.

Die App funktioniert auf allen Android- und iOS-Geräten. Sie kann ab sofort im App- auf iOS bzw. Playstore auf Android-Geräten heruntergeladen werden. Auch eine Testmeldung ist möglich.



Stefan Müller (MdB) informiert

Solide Finanzen im Bund

Energie- und Klimafonds kommt

Im Herbst wird der Bundestag den Entwurf des Bundeshaushalts für 2020 beraten und beschließen. Es ist ein Erfolg der Union, dass wir auch für das kommende Jahr keine neuen Schulden geplant haben, so wie wir das nun bereits seit 2014 durchhalten.

Nur ein Aspekt dieser soliden Haushaltspolitik ist, dass die gesamtstaatliche Schuldenquote Deutschlands spätestens im nächsten

Jahr erstmals seit 2002 unter den Maastricht-Grenzwert von 60 Prozent des Bruttoinlandsprodukts fallen wird.

Aber eine solide Finanzpolitik verlangt klare Schwerpunktsetzungen. In diesem Bundeshaushalt liegen die Schwerpunkte in den Bereichen Bildung und Forschung, Verkehr, Verteidigung, innere und äußere Sicherheit und Entwicklungszusammenarbeit. Das Klimapakete wird ge-

trennt davon über den Energie- und Klimafonds finanziert, zusätzliche Einnahmen daraus werden für Klimaschutzmaßnahmen reinvestiert oder als Entlastung an die Bürger zurückgegeben. Die Investitionen im Bundeshaushalt haben inzwischen einen Rekordumfang von rund 40 Milliarden Euro erreicht! Darüber hinaus unterstützt der Bund massiv die Länder und Kommunen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und entlastet sie finanziell.

So beteiligt sich der Bund beispielsweise mit mehreren Milliarden Euro am Ausbau der Kinderbetreuung und an der baulichen Sanierung der Schulen, stellt Mittel zur Digitalisierung der Schulen sowie für den sozialen Wohnungsbau bereit und leistet seinen finanziellen Beitrag

zur Integration der Flüchtlinge und Asylsuchenden. Gleichzeitig ist es uns gelungen, die Bürger spürbar zu entlasten. Seit 2015 wird die kalte Progression im Tarif der Einkommensteuer Jahr für Jahr abgebaut. Das Kindergeld ist zum 1. Juli 2019 um 10 Euro pro Monat angehoben

worden. Ab 2021 wird der Solidaritätszuschlag für 90 Prozent der Zahler vollständig abgebaut, für weitere 6,5 Prozent gesenkt. Und es gilt: Die Union wird sich weiterhin für die vollständige Abschaffung des Solidaritätszuschlags einsetzen.

Michael Zuber

1,5 Mrd. Euro für die Universität

Freistaat hält seine Zusage für die FAU ein

Gemeinsam hatten der Erlanger CSU-Fraktionsvorsitzende und OB-Kandidat Jörg Volleth und der Bezirksvorsitzende des AKH Mittelfranken Dr. Kurt Höller am 30.5.2019 eine Pressemitteilung unter der Überschrift „Investitionszusage: Freistaat steht bei der FAU in der Pflicht“ herausgegebenen.

Nun lässt sich ganz klar feststellen: Die Bayerische Staatsregierung hat Wort gehalten und geliefert. Die konkrete Investitionszusage von 300 Mio EUR für Chemicum und Technische Chemie anlässlich der Gründungsveranstaltung des Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) auf dem Energiecampus Nürnberg ist ein klares Statement für die Verlässlichkeit der Zusagen unserer Bayerischen Staatsregierung.

Bereits am 2. Juli 2019 hatten Wissenschaftsminister Bernd Sibler und Innenminister Joachim Herrmann noch einmal in einer von Dr. Höller moderierten Veranstaltung im Erlanger

Schloss vor 250 Wissenschaftlern und Angehörigen der FAU bekräftigt, dass die von Ministerpräsident Dr. Markus Söder 2018 versprochenen 1,5 Milliarden Euro für die Friedrich-Alexander-Universität in den nächsten Jahren auch tatsächlich bereitgestellt werden. Dabei sei es durchaus üblich, erst dann die genauen Kosten im Haushaltsplan einzutragen, wenn die Planung abgeschlossen sei. Ganz konkret hatten Sibler und Herrmann am 2. Juli zugesagt, sich nachdrücklich dafür einsetzen, dass schon im Nachtragshaushalt 2020 der 2. Bauabschnitt des Chemicums und der Neubau der Technischen Chemie verankert werde.

Während die Erlanger SPD-Fraktion sich zuvor am Beispiel der Chemie sogar zu der rufschädigenden Behauptung verstiegen hatte, der Freistaat würde die FAU „kaputtsparen“, zeigt sich nun: Der Freistaat Bayern belohnt die kontinuierlichen Forschungserfolge und damit international sichtbare Innovationskraft der

Erlanger Chemie durch eine baldige Planungsfreigabe auf der Grundlage der bereits vorliegenden Bauanträge: der zweite Bauabschnitt für das Chemicum und der Neubau für die technische Chemie werden „modernste Räumlichkeiten für herausragende Forschung“ bieten, wie es Joachim Herrmann formulierte.

Auf diesen nun gestärkten Grundlagenbereichen der FAU aufbauend kann z.B. angewandte Wasserstoffforschung wie in dem heute in Nürnberg eröffneten Zentrum Wasserstoff.Bayern (mit weiteren 10 Mio gefördert!) im Einklang mit Grundanforderungen von Mobilität und Industrie entscheidende Beiträge gegen den Klimawandel leisten. Die CSU will „Klimaschutz durch technischen Fortschritt, nicht durch Verbote“. Dafür braucht es starke Natur- und Ingenieurwissenschaften, eng vernetzt mit leistungsfähigen Unternehmen wie Siemens oder Schaeffler und High-Tech-Startups wie Hydrogenious.

Dr. Kurt Höller




VERTRAUEN.
WWW.MALER-SCHOLTEN.DE



GEBALLTE KRAFT UND LEISTUNG.

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Tankstellen
- Schmierstoffe
- Autowaschstraßen

 **MINERALÖL KG**

ELO-Mineralöl KG · Rathenaustraße 20 · 91052 Erlangen
Tel. 09131 120234 · Fax 120235 · www.elo-mineraloel.de

Bezirks-Neuwahlen AK Umwelt

Bernd Dickschas neuer Vorsitzender

Am 6. Juni 2019 fanden in Neustadt a. d. Aisch mit der Jahres-Mitgliederversammlung des „Arbeitskreises Umweltsicherung und Landesentwicklung (AKU)“ für den Bezirksverbände Mittelfranken und Nürnberg-Fürth-Schwabach“ Neuwahlen statt. Der langjährige Vorsitzende Herr Dr. Walter Preidel stand für eine weitere Wahl leider nicht mehr zur Verfügung. Mit seinem fundierten Fachwissen um den technischen Umweltschutz

lenkte Herr Dr. Preidel für den Bezirk jahrelang die Geschicke dieses Arbeitskreises. Für sein Engagement möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken. Als neuen Bezirks-Vorsitzenden wählte die Mitgliederversammlung einstimmig Herrn Bernhard Dickschas, den Vorstand des AKU- Kreisverbandes Erlangen-Stadt und Erlangen-Höchstadt. Seine neuen Stellvertreter werden Herr Dipl.-Ing. Götz Alber (KV Ansbach-Land), Herr André

Jantzi (KV Nürnberger-Land) und Herrn Jens Ostendorf (KV Fürth). Als Schatzmeister wurde Herr Dipl.-Ing. Gunnar Adolphi (KV Roth) bestätigt. Neue Schriftführerin ist von nun an Frau Dr. Russella Ruscicia Pruy (KV Fürth-Land). Neue Beisitzer des Vorstandes werden Herr Eberhardt Wunram (KV Roth), Herr Alexander Meier (KV Fürth-Land), Frau Ursula Rauch (KV Fürth-Land), Andreas Röschlein (KV Fürth-Land) und Herr Manfred Strobel (KV Fürth-Stadt).

Die 9. Lange Nacht der Wissenschaften

Am Samstag, 19. Oktober lädt Die Lange Nacht der Wissenschaften in Nürnberg, Fürth und Erlangen auf eine Reise durch die faszinierende Welt der Forschung ein. Von 18 bis 1 Uhr öffnen Hochschulen, staatliche und städtische Einrichtungen, Vereine und forschungsaktive Unterneh-

men ihre Türen. An der Erlanger FAU etwa stellt Dr. Siegfried Balleis den Regionalpark Pegnitz-Rednitz-Regnitz vor. Das Universitätsklinikum bietet vielfältige Einblicke, Siemens und das Medical Valley Center präsentieren die neuesten Innovationen und auch das Max-Planck-Institut, das

Helmholtz-Institut, die beiden Fraunhofer-Institute und viele weitere Partner sind mit dabei. Im Kinderprogramm von 14 bis 17 Uhr dürfen junge Forscher*innen selbst experimentieren. Karten gibt es für 15 EUR an allen regionalen Vorverkaufsstellen.

www.nacht-der-wissenschaften.de



Hüttner
Malerbetrieb
Fachhandel
Künstlerbedarf

Bei uns können Sie an 365 Tagen Ihre Lieblingsfarbe wählen.

150 Jahre. Tradition. Innovation.
harald-huettner.de



| MAUSS PERFORMANCE |

MAUSS
UNTERNEHMENSGRUPPE

BAUHANDWERK
IMMOBILIEN
VERWALTUNG
SERVICE

TRADITION
LEISTUNG
LEIDENSCHAFT

GÜNTHER-SCHAROWSKY-STRASSE 6 · 91058 ERLANGEN
09131.1203 0 · INFO@MAUSS-BAU.DE · MAUSS-BAU.DE

JU Landesversammlung

Beugel-Hilz und Oberndorfer im Landesvorstand

Die diesjährige Landesversammlung der Jungen Union in Freystadt war für Erlangen ein voller Erfolg.

Bei der Wahl des Landesausschusses wurde Johannes Oberndorfer in seinem Amt als Beisitzer wieder bestätigt. Aber er ist zukünftig nicht mehr alleine aus Erlangen sondern bekommt tatkräftige Unterstützung von seiner Kollegin Alexandra Beugel-Hilz. Die JU Erlangen ist mit ei-

nem Antrag über die Herabsetzung der Versteuerung von Gesundheits- und Hygieneartikeln nach Freystadt gefahren.

Das Anliegen war nicht nur Damen-Hygieneartikel, wie Tampons mit 7% zu besteuern sowie es in einem anderen Antrag hieß, sondern die Forderung der Herabsetzung des Steuersatzes für alle Artikel der

Gesundheit und Hygiene. „Denn es kann nicht sein, in einer Zeit der Gleichberechtigung, dass Männer aber auch Kinder einen anderen Steuersatz für Gesundheits- und Hygieneartikel des täglichen Gebrauchs zahlen müssen, als Frauen für Ihre Tampons“ so der JU Kreis Ausschuss Erlangen. Dieser Meinung war auch die Mehrheit der JU Bayern und stimmte für den Antrag.

Wir haben es geschafft!

Von JU Erlangen gefordertes Nachtschwimmen wird kommen

Im August hat die Junge Union die Verlängerung der Öffnungszeiten der Erlanger Freibäder im Sommer gefordert. Diese Forderung nimmt nun Gestalt an. Am Montag, den 02.09

fand mit dem Vorstandsvorsitzenden der Erlanger Stadtwerke Herrn Exner und dem Bereichsleiter der Erlanger Bäder, Herrn Batz ein Treffen statt.

„Der Vorstoß den Erlangern ein Nachtschwimmen anzubieten, traf hier auf große Begeisterung und wird nun im Rahmen einer Probephase für den kommenden Sommer zunächst zweimal fest eingeplant“, berichtet Sophia Schenkel. Erlangen ist eine junge und dynamische Studentenstadt. Das Nachtschwimmen steigert hier mit

Sicherheit die Attraktivität der Stadt und hebt die Lebensqualität für alle Erlanger in heißen Sommernächten. „Die Stadtwerke übernehmen nun die weitere Ausgestaltung des Angebots. Im Gespräch war hier beispielsweise das Nachtschwimmen mit Musik zu untermalen“, so Alexandra Breun weiter.

Diskutieren Sie mit uns über erste Entwürfe zum **Kommunalwahlprogramm 2020**

11. Oktober, 18.00 Uhr

Themen: Kultur, Verkehr, Digitalisierung, Sicherheit, Soziales, Senioren, Migration und Integration

TB Erlangen, Spardorfer Straße 79

25. Oktober, 18.00 Uhr

Themen: Planung und Wohnen, Sport, Wirtschaft und Finanzen, Umwelt, Bildung
Spielvereinigung, Kurt-Schumacher-Str. 11

Ihre Meinung ist uns wichtig, bitte bringen Sie sich zahlreich ein.



OKTOBER

Freitag, 04.10.2019
15.00 Uhr

Vor Ort am Anger

Treff: Freizeitanlage, Bayernstraße

Sonntag, 06.10.2019
11.00 Uhr

CSU Open beim TC Rot-Weiß Erlangen
Offen für alle – jeder kann mitmachen!

Treff: Ebrardstraße 30

Samstag 12.10.2019
15.00 Uhr

Vor Ort in Alterlangen

Treff: Sparkassenweiher/Bushaltestelle,
Schallershofer Straße 14

Dienstag, 22.10.2019
15.00 Uhr

Vor Ort in Dechsendorf

Treff: Dorfparkplatz, Naturbadstraße
(gegenüber Bäckerei)

Michaela Kaniber im Kosbacher Stadl

Wir kaufen die teuersten Grills und legen darauf die billigsten Würste!



Stefan Müller MdB, Innenminister Joachim Herrmann, Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber, CSU-Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich, OB-Kandidat Jörg Volleth (von links).

Traditionell zum Ende der Sommerferien lädt die CSU Erlangen zum politischen Frühschoppen in den Kosbacher Stadl. Als Ehrengast begrüßte die Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich im voll besetzten Saal die bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber.

Eine Landwirtschaftsministerin in der Siemens- und Universitätsstadt Erlangen, mag sich der ein oder andere im Vorfeld gefragt haben. Doch schnell

stellt Kaniber in ihrer Rede klar, dass die Landwirtschaft für die gesamte Bevölkerung eine wichtige Bedeutung hat: jeder 7. Arbeitsplatz hängt direkt oder indirekt an der bayerischen Landwirtschaft und nach der Automobilindustrie ist die Landwirtschaft der größte Arbeitgeber! Auch im Kampf gegen den Klimawandel hat die Landwirtschaft eine tragende Rolle. Dabei bedauerte die Landwirtschaftsministerin, dass die Arbeitsleistung der Bauern häufig in der Öffentlichkeit nicht

angemessen wertgeschätzt wird: „Wir kaufen die teuersten Grills und legen darauf die billigsten Würste!“

In seinem Grußwort stellte OB-Kandidat Jörg Volleth vorab seine Ideen für ein zukunftsfähiges Erlangen vor und machte am Beispiel Mobilität deutlich: „Wir brauchen mehr Innovation, nicht mehr (rote oder blaue) Farbe auf den Straßen.“

Joachim Herrmann dankte zum Schluss seiner Ministerkollegin für ihre überzeugende Rede und nutzte die Gelegenheit allen Anwesenden die frohe Botschaft zu verkünden, dass der Ministerpräsident in der vergangenen Woche die Planung für den 2. Bauabschnitt des Chemikums und für den Neubau der Technischen Chemie für die Universität Erlangen-Nürnberg mit einem Gesamtvolumen von rund 300 Millionen Euro freigegeben hat.



Wandgestaltung
Bodenbeläge
Fassaden
Komplett-Service

schienmann
Maler & Raumgestalter

Erlangen
Telefon (0 91 31) 6 60 81
www.schienmann.de



OBI

Unsere vielen Service-Leistungen machen Ihre Vorhaben einfacher, mehr unter www.obi-franken.de/services

Erlangen
Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14
Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen

Ihre Stadtratsfraktion informiert



Big Band der Bundeswehr wieder für guten Zweck in Erlangen

Über 6.000 Zuschauer waren begeistert vom Konzert der Big Band der Bundeswehr am 11. September. DANKE für die Spenden für die Aktion „Freude für Alle“ der Erlanger Nachrichten und die Alexander-Beck-Stiftung. Unter den vielen prominenten Spendensammlern war auch Innenminister Joachim Herrmann, wegen seiner gleichzeitigen Wehrübung in seiner Uniform als Oberstleutnant der Reserve sowie Jörg Volleth, Alexandra Wunderlich, Matthias Thurek und Birgitt Aßmus.

Bürgermedaille für Heide Mattischeck und Klaus Könnecke

Der Erlanger Stadtrat verlieh unserem ehemaligen Stadtrat und langjährigen Vorsitzenden des Bauausschusses Klaus Könnecke (Foto Mitte) die Bürgermedaille. Gemeinsam mit Heide Mattischeck (SPD) wurde er für sein außerordentliches Engagement gewürdigt. Auf

unserem Foto gratulieren Alexandra Wunderlich und Jörg Volleth.



Sportgespräch beim FSV Erlangen-Bruck

Die CSU-Stadtratsfraktion im Gespräch vor Ort in Bruck, Anerkennung und Unterstützung für ein engagiertes Vorstandsteam.

Profitieren Sie von der Erfahrung des größten Immobilienmaklers in der Region.



Zuhause ist einfach.



sparkasse-erlangen.de/immobilien

Sie beabsichtigen Ihre Immobilie zu verkaufen?

Wir suchen Häuser, Wohnungen und Grundstücke für vorgemerkte Kunden.



Immobilien kaufen und verkaufen ist Vertrauenssache! Unsere qualifizierten Berater werden Sie gerne umfassend beraten. Rufen Sie uns einfach an: 09131 824-2288.



Stadt- und Kreissparkasse
Erlangen Höchststadt Herzogenaurach



CSU Erlangen
online:
csu-erlangen.de



csu.fraktion.erlangen
csu.erlangen.stadt



csu_stadtratsfraktion_erlangen
csu_erlangen

Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

CSU
ERLANGEN

Donnerstag,	03.10., 19:00 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Freitag,	04.10., 15:00 Uhr	OV Bruck-Anger, Ortsrundgang Anger, Treffpunkt am Freizeitgelände, Bayernstraße
Sonntag,	06.10., 11:00 Uhr	KV Erlangen, „CSU Open“ mit Team Volleth beim Tennis-Club TC Rot-Weiss Erlangen, Ebrardstraße 30
Dienstag,	08.10., 20:00 Uhr	OV West, Stammtisch, Gasthaus „Zur Einkehr“ Gütlein, Dorfstraße 14
Mittwoch,	09.10., 16:00 Uhr	Jörg Volleth, bike&talk, Mobilität in Erlangen, Treffpunkt: Sieglitzhof, Markuskirche, Markusplatz 1
Mittwoch,	09.10., 19:00 Uhr	Mittelstands Union/ Frauen Union/ Junge-Union Erlangen, Carrera Rennen, Anmeldung erforderlich: mail@mu-erlangen.de, BRUCKLYN – Das Quartier, San Carlos Straße 4
Donnerstag,	10.10., 19:00 Uhr	OV Frauenaaurach, Stammtisch Frauenaaurach, Gasthof Olive, Wallenrodstraße 5
Donnerstag,	10.10., 19:00 Uhr	FU + OV Mitte-Nord, Schwarzer Stammtisch Gaststätte Römning, Apfelstraße 2
Freitag,	11.10., 18:00 Uhr	KV Erlangen, Kolloquium Teil 1, Wahlprogramm zur Kommunalwahl, TB 1888, Blaue Traube, Spardorfer Str. 79
Freitag,	11.10., 19:00 Uhr	Frauen-Union, Robotik und Künstliche Intelligenz in der Pflege - Chancen und Risiken? Ort: Möhrendorf, Ratssaal. Hauptstraße 16
Samstag,	12.10., 15:00 Uhr	OV Alterlangen, Rundgang mit Jörg Volleth durch Alterlangen, Treffpunkt: Sparkassenweiher/Bushaltestelle Schulzentrum West
Mittwoch,	16.10., 13:00 Uhr	Senioren-Union, Weinfahrt nach Mönchsondheim-Hüttenheim-Bullenheim (Einzelheiten unter: http://www.sen.csu-erlangen.de , Anmeldung erbeten: info@christian-nowak.net), Treffpunkt: Busbahnhof Erlangen
Donnerstag,	17.10., 16:00 Uhr	Jörg Volleth, After-Work-Run, Treffpunkt: Dechsendorfer Weiher, Kiosk am Ostufer
Donnerstag,	17.10., 19:30 Uhr	OV Ost, Monatstreffen, Sieglitzhof, Pizzeria Romano, Schronfeld 74
Dienstag,	22.10., 15:00 Uhr	OV Dechsendorf, Rundgang durch Dechsendorf mit dem Team Volleth, Treffpunkt: Dorfparkplatz Naturbadstraße (gegenüber Bäckerei)
Donnerstag,	24.10., 19:30 Uhr	OV Alterlangen, Stammtisch, Gaststätte DJK Erlangen, Wiesenweg 2
Freitag,	25.10., 18:00 Uhr	KV Erlangen, Kolloquium 2, Wahlprogramm zur Kommunalwahl, Spielvereinigung, Kurt-Schumacher-Str. 11
Mittwoch,	30.10., 19:00 Uhr	Junge Union Erlangen, FeierAbend, Steinbach Bräu, Vierzigmannstraße 4
jeweils Mittwoch,	19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Tel. Herbert Winkler 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel.

Vorankündigungen:

Dienstag,	05.11., 19:00 Uhr	Innenminister Joachim Herrmann, MdL, „Perspektiven der Kinderbetreuung“ mit Kerstin Schreyer, MdL, Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, Pacelli Haus, Sieboldstraße 3
Donnerstag,	07.11., 19:00 Uhr	OV Bruck/Anger, Stammtisch, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Sonntag,	10.11., 18:00 Uhr	Innenminister Joachim Herrmann MdL, Politisches Martinsgansessen mit Dr. Hans-Eckard Sommer, Präsident des Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Büchenbach, Nägelhof, Obere Gasse 19

Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann, der Bezirksrätin Alexandra Wunderlich, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

Herausgeber und Verleger: CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail: kreisverband-stadt@csu-erlangen.de • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Dr. Kurt Höller, Jörg Volleth, Jörg Willmann, Alexandra Wunderlich.
Satz, Layout: Max Brenner - max-brenner.de • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791
Herstellung: Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** monatlich
Auflage: 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Anschrift der Redaktion: wie Herausgeber, EMail: blickpunkt@csu-erlangen.de • **Redaktionsschluss für November 2019 ist am 15. Oktober 2019.**